

FÜR DEN LANDKREIS DACHAU IN DEN BEZIRKSTAG OBERBAYERN

Stefan Haas, geboren 1967 in Dachau
ledig, Dipl.Informatiker (TU München), selbstständig

Sprecher Ortsverband Grüne Bergkirchen seit Gründung 2019
Gemeinderat in Bergkirchen seit Mai 2020
Mitglied in der LAG Energie Grüne Bayern seit Ende 2020



„Von der Asylhilfe über die Menschenrechte bin ich zu den Grünen gekommen.

Klimaproteste und der Wunsch nach einer Energiewende haben mich in die Kommunalpolitik gebracht.

Als Demokrat kämpfe ich öffentlich für gesellschaftlichen Zusammenhalt und klare Aussprachen.

Die Lehren der Zeitgeschichte prägen mein Handeln.“

Liebe Grüne des Kreisverbands Dachau,

ich bewerbe mich als Euer Direktkandidat für die Bezirkstagswahl 2023 im Stimmkreis 113 Dachau. Es gibt reichlich Themen, die im Bezirkstag Oberbayern ähnlich gesetzt sind wie in unseren Gemeinden. Als Gemeinderat in Bergkirchen habe ich etwa mit Projekten in unseren Moorgebieten zu tun. Trockene Jahre machen auch der Maisach und der Amper zu schaffen, wir brauchen umfangreichere Ansätze unsere geschätzte Umwelt zu erhalten. Ich weiß auch um die Schwierigkeiten bei Photovoltaik-Anlagen auf beispielsweise statisch schwierigen Dächern auf kommunalen Gebäuden. Meine Sorge gilt auch der Jugend, die nach zwei schwierigen Pandemie Jahren weiter besonders beachtet und gefördert werden muss. In der Gemeinde stößt man leicht an Grenzen, im Bezirk kann man der Stimme der Jugend mehr Gewicht verleihen.

Seit 2016 kümmere ich mich in Bergkirchen und im Landkreis um die Bedürfnisse von Geflüchteten, im Team haben wir Ehrenamtliche über die Jahre viel erreicht. Es war und ist oft eine gute Zeit! In diesem Jahr können wir die Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine gut stemmen. Auch das wird im Bezirk besprochen. Das Thema Asyl habe ich 2019 im Kommunalwahlprogramm der Grünen Dachau mit meiner Erfahrung aus der Praxis formuliert. Mehrmals habe ich mich 2022 öffentlich und deutlich zu den Aufgaben in der Asylpolitik und letzters auch zu unsäglichen Abschiebungen aus Dachau geäußert. Mein Dank gilt allen, auch außerhalb der Grünen, die hier mit dabei sind und die Menschlichkeit anmahnen und verwirklicht sehen wollen. Ich bin auch aktives Mitglied der Seebrücke Dachau.

Genauso öffentlich setze ich mich für unsere liberale Demokratie ein, bin aktiv gegen teils rechtsextreme Versuche unseren Staat zu diskreditieren. Auch hier bin ich allen dankbar, die im Winter 2021/22 auf unseren Kundgebungen klar Stellung bezogen und extremen Meinungen geduldig widersprochen haben.

Mir wird in dieser Zeit klar, dass mich vieles mit der jüngeren Geschichte unseres Landes, unseres Dachaus verbindet und über die Jahrzehnte geprägt hat. Es gibt Rollen, die erbt man von der Generation, die vor einem wirkte. Es gibt Verpflichtungen, die kann man nicht liegen lassen und es gibt Verantwortung, die kann einem keiner abnehmen. Aber gerade das gibt mir Kraft, weil wir wirklich an unserer Zukunft bauen können. Wir Grünen finden Wege die Probleme unserer Gesellschaft zu lösen, und nebenbei auch die der Verwaltungen und der Behörden.

Es ist viel zu tun, einen unaufgeregten und gewinnbringenden politischen Diskurs überall in Dachau zu etablieren. Gerade auf dem Land haben wir Grüne noch viel zu gewinnen, wir werden uns stellen. Wir werden uns sowohl den Anfeindungen stellen als auch der Ratlosigkeit von christlich und konservativ geprägten Wähler:innen. Und wir leben Demokratie! Bei der Wahl 2018 hat die Landesregierung massiv an Zustimmung verloren, ich erinnere mich an die #ausgehetzt Demonstration am 22.Juli 2018 in München. Für mich war das ein entscheidendes Datum politisch aktiver zu werden. Die Demo gegen die AfD im Herbst 2018 in Dachau hat mich bestärkt. Auch 2023 kann die Bayrische Staatsregierung massiv an Zustimmung verlieren, weil sie weiter auf Polarisierung setzt anstatt vernünftige Politik zu machen. Deren Energiepolitik ist gescheitert, hier werden wir noch vor der Wahl in Kommune und im Bezirk Entscheidungen voranbringen, die allen helfen. Wir machen das überparteilich, wie etwa bei der Windkraft, arbeiten auch mit unseren Kolleg:innen auf kommunaler Ebene gut zusammen. Es ist meine Erfahrung als Gemeinderat seit 2020, an uns kommt keiner vorbei und unsere Bündnisse halten.

Und was besonders gilt, wir müssen die Jugend ansprechen. Der Wahlkampf zum Landtag und zum Bezirkstag bietet uns dazu Chancen und Möglichkeiten. Insbesondere unsere eigene Grüne Jugend darf laut und kritisch sein, einen eigenen Stil entwickeln. Ich freue mich darauf mit den jungen Leuten an den Haustüren zu klingeln, es wird nun schon mein vierter Fronteinsatz. Zusammen in Stadt und Landkreis werden wir einen Wahlkampf machen, der andere um ihre angeblichen Erbpfründe fürchten lässt.

Mein politisches ‚Tagebuch‘ ist unter gruene-bergkirchen.de zu finden. Ich berichte seit einigen Monaten über besuchte Veranstaltungen bei den Grünen, fasse Informationen aus interessanten Online-Vorträgen zusammen oder kommentiere aktuelle Ereignisse.

Das Positionspapier 2030+ der Grünen Fraktion im Bezirkstag Oberbayern nennt u.a. Ökobilanzierung und Gemeinwohlökonomie als Ziel. Aus aktuellem Anlass will ich dies um das Konzept der Energy Communities ergänzen. Dazu gehört auch die lokale Wirtschaft und gehören die Ausbildungsbetriebe. Spannend kann es dann sein, die Fortschritte in Oberbayern aus einer höheren Warte zu beobachten und zu vergleichen.

Es würde mich sehr motivieren Euer Vertrauen zu bekommen!
Mit den Stimmen der Grünen Wählerschaft aus Dachau will ich diese Fraktion ab 2023 mittragen.

Stefan Haas, Bergkirchen, den 8.September 2022

Stefan Haas, Bergfeldstr.3, 85232 Bergkirchen
08131/273337 - stefan.haas@gruene-bergkirchen.de